

Marmotta Trophy: Heimsieg für Alba De Silvestro/Michele Boscacci in der Mixed Staffel

Martell, 24. Februar 2024 – Der Weltcup im Skibergsteigen in Martell wurde am Samstag mit der gemischten Staffel (Mixed Relay) fortgesetzt. In einem packenden Finale setzten sich bei strahlendem Sonnenschein auf dem für das Publikum perfekt einsehbaren Rundkurs im Biathlonzentrum Grogg die „Azzurri“ Alba De Silvestro und Michele Boscacci durch. Das Podium komplettierten Johanna Hiemer/Paul Verbnjak (Österreich) und die Franzosen Axelle Gachet Mollaret/Xavier Gachet.

Alba De Silvestro und Michele Boscacci zählten in Martell bereits vor dem Startschuss zum A-Finale der Mixed Staffel zu den Top-Favoriten auf den Tagessieg. Das italienische Duo, das auch privat verheiratet ist, hatte bereits bei der spanischen Etappe in Boi Taull triumphiert und wollte nach einem enttäuschenden 9. Rang im B-Finale beim Weltcup im schweizerischen Villars wieder auf die Siegerstraße zurückkehren. Ein Vorhaben, dass die beiden „Azzurri“ bei idealen Verhältnissen minutiös umgesetzt haben und im Grunde einen Start-Ziel-Sieg feierten.

Startläuferin Alba De Silvestro ging auf der ersten Schleife in der zweiten Abfahrt an der Österreicherin Johanna Hiemer vorbei und übergab knapp in Führung liegend an ihren Ehemann Michele Boscacci. Dieser verteidigte die Spitzenposition auf seiner ersten Runde vor den Angriffen Paul Verbnjaks und Xavier Gachets und schickte De Silvestro wiederum als Erste auf deren zweite Schleife. Die 28-Jährige, die aus der Provinz Belluno stammt, mittlerweile aber mit ihrem Ehemann in der Provinz Sondrio zu Hause ist, baute ihren Vorsprung auf Hiemer und die restlichen Konkurrentinnen aus und schickte Boscacci mit einem sicheren Polster los. Der 34-Jährige war es dann auch, der nach 38.17,46 Minuten als Erster die Ziellinie überquerte und den Sieg beim Heimweltcup perfekt machte.

Mit 22,62 Sekunden Rückstand belegten Johanna Hiemer und Paul Verbnjak aus Österreich den zweiten Platz. Hiemer hatte am Donnerstag im Einzelwettkampf den dritten Rang belegt und ihr erstes Weltcup-Podium gefeiert. Rang drei ging mit 34,43 Minuten Rückstand hingegen an Axelle Gachet Mollaret/Xavier Gachet. Die beiden Franzosen, die ebenfalls verheiratet sind, hatten am Donnerstag die beiden Einzelwettkämpfe gewonnen. Auf Platz vier reihten sich Tatjana Paller/Finn Hösch aus Deutschland ein, die 1.15,22 Minuten auf De Silvestro/Boscacci einbüßten, während sich das spanische Duo Marta Garcia Farres/Inigo Martinez De Albornoz Marques den fünften Platz schnappte.

Komplimente für den Veranstalter

Zahlreiche Komplimente von offizieller Seite gab es am Samstag auch für das Organisationskomitee. Die Marteller hatten Stadion und Strecke in Rekordzeit von

den üppigen Neuschneemengen befreit. Am Freitag waren zwischen 40 und 50 Zentimeter der weißen Pracht vom Himmel gefallen. „Das Zusammenspiel zwischen OK, dem Alpenverein Südtirol Sektion Martell, den verschiedenen Bergrettungsdiensten, sowie dem Amateursportverein Martell und den vielen anderen Organisationen hat perfekt geklappt. Der Lohn war, dass wir heute bei strahlendem Sonnenschein in einer tief winterlichen Landschaft einen spannenden Wettkampf verfolgen durften“, war Rennleiter Egon Eberhöfer begeistert.

Der Würth Modyf ISMF Weltcup im Skibergsteigen in Martell geht am Sonntag mit den Sprintwettkämpfen zu Ende. Die Qualifikation der Damen beginnt um 9.40 Uhr, jene der Männer um 10.03 Uhr.

Das sagt das Sieger-Duo der Mixed-Staffel

Alba De Silvestro: „Wir sind natürlich sehr glücklich, dass es mit dem Sieg geklappt hat, weil es immer schwierig ist zu gewinnen. Nach unserem Erfolg in Boi Taull wussten wir, dass wir vorne mitmischen können. Aber die Konkurrenz ist so stark, dass du auch außerhalb des Podiums oder der Top-5 landen kannst. Deshalb freuen wir uns sehr über dieses tolle Ergebnis hier in Martell.“

Michele Boscacci: „Das Niveau des heutigen Rennens war wirklich sehr hoch. Alle Teams wollen den Sieg davontragen. Wir haben unsere Karten sehr gut ausgespielt und am Ende einen tollen Erfolg eingefahren. Nach einem Sieg, wie dem unseren in Boi Taull, ist es schwierig, sich zu bestätigen. Aber das ist uns heute (am Samstag, Anm. d. Red.) gelungen und wir hoffen, dass natürlich noch ein paar weitere dazukommen.“

Ergebnisse Würth Modyf ISMF Weltcup Skibergsteigen - Mixed Relay, 24.2.2024

1. Alba De Silvestro/Michele Boscacci ITA 38.17,46
2. Johanna Hiemer/Paul Verbnjak AUT 38.40,08
3. Axelle Gachet Mollaret/Xavier Gachet FRA 38.51,89
4. Tatjana Paller/Finn Hösch GER 39.32,68
5. Marta Garcia Farres/ Inigo Martinez De Albornoz Marques 39.44,30

Alle Ergebnisse: <https://www.dataskimo.org/pdf/WC-ValMartello-MR.pdf>

Pressebüro Marmotta Trophy:



Hannes Kröss
E| hannes@sportissimus.it
T| +39 0471 1551688
M| +39 333 722 32 48
W| www.sportissimus.it

Offizielle Webseite: <https://www.marmotta-trophy.it>
Facebook: <https://www.facebook.com/MartellMarmottaTrophy/>
Instagram: <https://www.instagram.com/marmottatrophy/>
Press Room: https://bit.ly/Press_Room_Marmotta_Trophy